# Kursleitungen und Referent*innen
## im Arbeitsfeld Pastoralklinikum/KSA

- **Busse, Friederike** – Pastorin, Supervisorin (SG), Arbeitsfeld Seelsorge und Fortbildung im Gesundheitswesen im Zentrum für Seelsorge
- **Charbonnier, Dr. Ralph** – Leiter Referat Sozial- und Gesellschaftspolitik der EKD, Hannover
- **Christians-Albrecht, Anita** – Pastorin, Landeskirchliche Beauftragte für Altenseelsorge
- **Coors, PD Dr. Michael** – komm. Direktor im Zentrum für Gesundheitsethik Hannover
- **Denkers, Barbara** – Diakonin, Krankenhausseelsorgerin, Lehrsupervisorin (DGfP/KSA)
- **Ellerhoff, Marko** – Geschäftsführer des Agaplesion Ev. Krankenhaus Holzminden
- **Garbe, Anja** – Pastorin, Leitung Pastoralklinikum, Supervisorin (DGfP/KSA)
- **Gehring, Marianne** – Pflegedienstleiterin des Agaplesion Hospiz Bad Pyrmont
- **Kunze-Harper, Andreas** – Pastor, Lehrsupervisor (DGfP), Supervisor (DGSF), Arbeitsfeld Kultursensible Seelsorge im Zentrum für Seelsorge
- **Oltmanns-Kück, Elke** – Pastorin, Krankenhausseelsorgerin, Kursleiterin (DGfP/KSA)
- **Keller-Denecke, Uwe** – Pastor, Supervisor (DGfP/KSA), Krankenhausseelsorger
- **Schmuck, Volkmar** – Pastor, Lehrsupervisor (DGfP/KSA), Krankenhausseelsorger
- **Schulz-Grave, Isabell** – Pastorin, Pädagogische Mitarbeiterin der Evangelischen Erwachsenenbildung Niedersachen (EEB)
- **Sickmann, Dr. Liane** – Fachärztin für Innere und Palliativmedizin, Höxter
- **Torrey, Christina** – Pastorin, Psychiatrieseelsorgerin und Supervisorin i.W. (DGfP/KSA)
- **Wißmann, Lars** – Pastor, Landeskirchlicher Beauftragter für Krankenhausseelsorge, Supervisor und Coach, Krankenhausseelsorger

# Neu im Krankenhaus
## Pastoralpsychologische Fortbildung

Sie arbeiten noch nicht lange im Krankenhaus, sind ganz neu dort oder planen, dort als Seelsorger*in zu arbeiten: ein neues Umfeld mit neuen, oft unbekannten Strukturen und Arbeitsbedingungen.

Dieser Kurs bietet die Chance, mit Kolleg*innen in Kontakt zu kommen, Erfahrungen auszutauschen und ein eigenes, individuell stimmiges Seelsorgekonzept für Ihre Arbeit vor Ort zu entwickeln. Neben Fallbesprechungen aus Ihrer Praxis ist auch das System Krankenhaus mit seinen sich verändernden Rahmenbedingungen und Strukturen Teil dieser Fortbildung.

| | |
|---|---|
| **Leitung** | **Anja Garbe, Barbara Denkers** |
| **Referent*innen** | **Vertreter*innen aus der Krankenhaus-Geschäftsführung, der Klinik-Ärzt*innen und des Pflegepersonals** |
| **Kursplätze** | 15 |
| **Zielgruppe** | Pastor*innen, Diakon*innen im Krankenhaus |
| **Termin(e)** | 13. – 17. Mai 2019<br>Beginn 11 Uhr, Ende 12.30 Uhr |
| **Kostenbeitrag Kurs** | 300,00 € inkl. Verpflegung und Übernachtung<br>220,00 € inkl. Verpflegung, ohne Übernachtung |
| **Anmeldeschluss** | 1. April 2019 |
| **Ort** | Zentrum für Seelsorge – Pastoralklinikum<br>Unterkunft in Gästezimmern des Annastiftes |
| **Veranstalter** | Zentrum für Seelsorge |
| **Besondere Hinweise** | Es steht nur ein begrenztes Kontingent an Übernachtungsmöglichkeiten zur Verfügung. Der Kurs ist auch ohne Übernachtung buchbar. |
| **Ansprechpartnerin** | Anja Garbe<br>0511 – 79 00 31-14<br>Anja.Garbe@evlka.de |

# Ich wäre am liebsten im Boden versunken ...

## Seminartag zu Scham in der Seelsorge

Scham – ein Grundgefühl, das vor Patientenzimmern, dem Hospiz oder dem Stationsflur nicht Halt macht. Sie brennt und lässt erröten, ist ansteckend und unangenehm. Aber gleichzeitig ist die Scham die „Hüterin der Menschenwürde". Sie schützt uns und hütet unsere Grenzen.

Wir gehen der Scham auf den Grund – in ihren vielen, auch widersprüchlichen Facetten. Impulse für einen konstruktiven Umgang mit der Scham in seelsorglichen Begegnungen, Austausch und Fallbeispiele bilden den Schwerpunkt.

| | |
|---|---|
| **Leitung** | **Barbara Denkers, Elke Oltmanns-Kück** |
| **Kursplätze** | 12 |
| **Zielgruppe** | Haupt- und Ehrenamtliche in der Hospiz- und Palliativarbeit und in der Krankenhausseelsorge |
| **Termin(e)** | 27. Februar 2019, 10.00 – 16.30 Uhr |
| **Kostenbeitrag Kurs** | 35,00 € inkl. Verpflegung |
| **Anmeldeschluss** | 28. Januar 2019 |
| **Ort** | Zentrum für Seelsorge |
| **Veranstalter** | Zentrum für Seelsorge |
| **Ansprechpartnerinnen** | Anja Garbe<br>0511 – 79 00 31-14<br>Anja.Garbe@evlka.de<br><br>Barbara Denkers<br>O511 – 532 54 74<br>denkers.barbara@mh-hannover.de |

# „... und ich bin schuld, das ist unverzeihlich“
## Seminartag zu Schuld in der Seelsorge

„Warum habe ich das gemacht? Wie konnte ich das zulassen?“ oder auch: „Wieso war sie, war er so grausam zu mir?“ In seelsorglichen Begleitungen begegnen wir Menschen in Krisen oder am Lebensende, die schuldig geworden sind oder anderen die Schuld geben – für das eigene Leiden oder das, was nicht mehr zu ändern ist.

Welche Bedeutung, welchen Wert haben Schuld und Schuldgefühle für die Betroffenen? Wie gehen wir in der Seelsorge mit Schuld um, ohne auszuweichen oder schönzureden, dabei aber solidarisch und annehmend?

„Schuld Macht Sinn“: Auf der Suche nach einem menschenzugewandten Umgang mit der Schuld werden wir mit den drei Impulsen von Chris Pauls arbeiten: Innehalten – Aushalten – Abstand halten. Außerdem beschäftigen wir uns mit der Unterscheidung von Schuld und Schuldgefühlen und nähern uns dem Thema in Übungen, Fallbesprechungen und verschiedenen Impulsen.

| | |
|---|---|
| **Leitung** | **Barbara Denkers, Uwe Keller-Denecke** |
| **Kursplätze** | 12 |
| **Zielgruppe** | Haupt- und Ehrenamtliche in der Hospiz- und Palliativarbeit und in der Krankenhausseelsorge |
| **Termin(e)** | 10. Mai 2019, 10.00 – 16.30 Uhr |
| **Kostenbeitrag Kurs** | 35,00 € inkl. Verpflegung |
| **Anmeldeschluss** | 1. April 2019 |
| **Ort** | Zentrum für Seelsorge |
| **Veranstalter** | Zentrum für Seelsorge |
| **Ansprechpartnerin** | Barbara Denkers<br>O511 – 532 54 74<br>denkers.barbara@mh-hannover.de |

# In Kontakt und Beziehung zu alten Menschen

## Basis- und Aufbaukurs Seelsorge für Altenseelsorger*innen

Sie arbeiten schon länger im Altenheim und möchten neue Impulse und die Gelegenheit zum Reflektieren Ihrer Tätigkeit bekommen, weil sie sich selbst und anderen auf der Spur bleiben wollen? Sie sind neu in diesem Bereich und suchen den Erfahrungsaustausch mit erfahrenen Kolleg*innen? Sie möchten Anregungen zum guten Umgang mit Bewohner*innen, Pflegepersonal und Angehörigen und Grundinformationen zum System Altenheim und seinen Bedingungen?

Dieser Kurs ist speziell für Pastor*innen und Diakon*innen konzipiert, die in der Alten(heim)seelsorge tätig sind. Neben ausgewählten Theorie-Inputs bilden Fallbeispiele aus der eigenen Praxis und die Begegnung mit der je eigenen Person Schwerpunkte der Weiterbildung. Dafür nutzen wir u.a. klassische KSA-Elementen wie Protokollbesprechungen und Gruppengespräche. Hier ist auch Raum zum Einbringen eigener Themen und Haltungen, denn: In alten Menschen begegnen wir auch uns selbst.

| | |
|---|---|
| **Leitung** | **Anita Christians-Albrecht, Anja Garbe** |
| **Kursplätze** | 10 |
| **Zielgruppe** | Hauptamtliche in der Altenseelsorge |
| **Termin(e)** | 21. – 25. Oktober 2019, 10. – 14. Februar 2020<br>jeweils Montag, 13.00 Uhr – Freitag, 12.30 Uhr |
| **Kostenbeitrag Kurs** | 300,00 € je Kursblock inkl. Verpflegung u. Übernachtung<br>220,00 € je Kursblock inkl. Verpflegung ohne Übernachtung |
| **Anmeldeschluss** | 1. September 2019 |
| **Ort** | Zentrum für Seelsorge – Pastoralklinikum<br>Unterkunft in Gästezimmern ders Annastifts |
| **Veranstalter** | Zentrum für Seelsorge |

*Weitere Informationen zu diesem Kurs finden Sie auf der folgenden Seite.*

**Besondere Hinweise** Es steht nur eine begrenzte Anzahl von Zimmern zur Verfügung. Nach Abschluss beider Blöcke wird eine qualifizierte Teilnahmebescheinigung erteilt.

**Ansprechpartnerinnen**

Anita Christians-Albrecht
0511 – 79 00 31-18
Anita.Christians-Albrecht@evlka.de

Anja Garbe
0511 – 79 00 31-14
Anja.Garbe@evlka.de

*Sie finden diesen Kurs auch im Arbeitsfeld Altenseelsorge.*

# Grundlagen der Ethik
## Fortbildung für die Krankenhausseelsorge

Seelsorger*innen im Krankenhaus besuchen Patient*innen, führen Gespräche mit Angehörigen und Pflegepersonal, halten Gottesdienste – und sind oft auch an ethischen Fragestellungen in Krisen oder am Lebensende beteiligt.

Wann bin ich Seelsorger*in, wann Ethiker*in und wie kann ich diese Rollen und Aufgaben konstruktiv ausfüllen? Welche offenen oder verborgenen ethischen Haltungen begegnen mir beim ärztlichen und beim Pflegepersonal, in der Geschäftsführung und bei Angehörigen und Patient*innen?

Zusätzlich zu eigenen Fallbeispielen aus der Praxis der Teilnehmenden vermittelt dieses Seminar Grundwissen der philosophischen, theologischen und angewandten Ethik. Dafür werden u.a. kirchliche Stellungnahmen zu Suizid und Organspende sowie aktuelle ethische Texte und Fragestellungen als Grundlage verwendet.

| | |
|---|---|
| **Leitung** | **Christina Torrey, Dr. Michael Coors** |
| **Kursplätze** | 15 |
| **Zielgruppe** | Pastor*innen und Diakon*innen im Krankenhaus |
| **Termin(e)** | 24. – 28. Juni 2019<br>Beginn 14.00 Uhr, Ende 12.30 Uhr |
| **Kostenbeitrag Kurs** | 300,00 € inkl. Verpflegung und Übernachtung<br>220,00 € inkl. Verpflegung ohne Übernachtung |
| **Anmeldeschluss** | 15. April 2019 |
| **Ort** | Zentrum für Seelsorge – Pastoralklinikum<br>Unterkunft in Gästezimmern des Annastifts |
| **Veranstalter** | Zentrum für Seelsorge |
| **Hinweis** | Es steht nur ein begrenztes Kontingent an Übernachtungsmöglichkeiten zur Verfügung. |
| **Ansprechpartnerin** | Anja Garbe<br>0511 – 79 00 31-14<br>Anja.Garbe@evlka.de |

# Spiritual Care

## Weiterbildung für Mitarbeitende im Gesundheitswesen

Eine Sterbende sehnt sich danach, nicht nur über ihren schmerzenden Körper zu sprechen. Ein Ehemann fragt, ob es „danach“ weitergeht. Und ich selbst suche nach einer Kraftquelle.

In Krankenhäusern, Altenheimen, Hospizen und in der ambulanten Pflege gewinnt der angemessene Umgang mit religiösen Bedürfnissen von Patient*innen an Bedeutung. Diese interdisziplinäre Fortbildung unterstützt Sie darin, Grundkenntnisse zum Thema „Spiritual Care“ zu erwerben, eine eigene spirituelle Haltung zu entwickeln, stimmig zu kommunizieren, aufmerksam für die religiösen Wünsche anderer zu sein und darauf einzugehen. Sie setzen sich mit ethischen Fragen am Lebensende auseinander, werden mit der spirituellen Vielfalt in unserer multikulturellen Gesellschaft vertraut und lernen von den Perspektiven anderer Berufsgruppen.

| | |
|---|---|
| **Leitung** | **Friederike Busse, Anja Garbe, Isabell Schulz-Grave** |
| **Referent*innen** | **Dr. Ralph Charbonnier, Dr. Michael Coors, Barbara Denkers, Marko Ellerhoff, Marianne Gehring, Andreas Kunze-Harper, Volkmar Schmuck, Dr. Liane Sickmann, Lars Wißmann** |
| **Kursplätze** | 16 |
| **Zielgruppe** | Pflegekräfte, Ärzte und Ärztinnen, haupt- und ehrenamtliche Seelsorgende, Koordinator*innen in der Hospizarbeit |
| **Termin(e)** | 18. Januar, 7. – 8. Februar, 18. – 22. März, 23. – 24. Mai, 26. – 28. Juni, 18. – 20. September, 26. Oktober 2019 |
| **Kostenbeitrag Kurs** | 500,00 € inkl. Verpflegung und Übernachtung |
| **Anmeldeschluss** | 1. November 2018 |
| **Ort** | Zentrum für Seelsorge, Hanns-Lilje-Haus Hannover, Kloster Marienrode Hildesheim |

*Weitere Informationen zu diesem Kurs finden Sie auf der folgenden Seite.*

| | |
|---|---|
| **Veranstalter** | Ev. Erwachsenenbildung Niedersachsen in Kooperation mit dem Zentrum für Seelsorge |
| **Anmeldung** | Ev. Erwachsenenbildung Niedersachsen<br>Odeonstraße 12, 30159 Hannover<br>0511 – 12 41-413<br>EEB.Niedersachsen@evlka.de<br>www.eeb-niedersachsen.de |
| **Besondere Hinweise** | Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie ein Zertifikat der Ev. Erwachsenbildung Niedersachsen.<br>Die Weiterbildung wird von der Hanns-Lilje-Stiftung gefördert. |
| **Ansprechpartnerinnen** | Friederike Busse<br>0178 – 289 67 11<br>friederike.busse@diakovere.de<br><br>Anja Garbe<br>0511 – 79 00 31-14<br>Anja.Garbe@evlka.de |

*Sie finden diesen Kurs auch im Arbeitsfeld Seelsorge und Fortbildung im Gesundheitswesen.*

# Workshop Seelsorge

## Ein Tag zu den Grundlagen der Seelsorge

An diesem Tag wird es um die Grundlagen der Seelsorge gehen: Was ist Seelsorge? Gibt es einen Unterschied zur Begleitungsarbeit? Warum fragen Patient*innen oder deren Angehörige nach dem WARUM? Diese und angrenzende weitere Themen sind Bestandteil des Seminars.

Anhand konkreter Fallbeispiele werden seelsorgliche Leitgedanken erarbeitet, diverse theoretische Inputs laden zum Weiterdenken ein.

Der Workshop richtet sich an alle, die in der Versorgung und Begleitung Sterbender und ihrer Zugehörigen unterwegs sind, und soll die Grundlagen einer seelsorglichen Haltung vermitteln.

| | |
|---|---|
| **Leitung** | **Barbara Denkers, Andrea Peschke** |
| **Kursplätze** | 12 |
| **Zielgruppe** | Haupt- und Ehrenamtliche in der Hospiz- und Palliativarbeit und in der Krankenhausseelsorge |
| **Termin(e)** | 29. Januar 2019, 9.00 – 16.30 Uhr |
| **Kostenbeitrag Kurs** | 35,00 EUR inkl. Verpflegung |
| **Anmeldeschluss** | 1. Januar 2019 |
| **Ort** | Zentrum für Seelsorge |
| **Veranstalter** | Zentrum für Seelsorge |
| **Ansprechpartnerin** | Andrea Peschke<br>05103 – 524 80 45<br>andrea.peschke@hospiz-evlka.de |

*Sie finden diesen Kurs auch im Arbeitsfeld Hospiz- und Palliativseelsorge.*

# Schluss jetzt?!

## Ein Seminar- und Coachingtag für Frauen

Da ist die Wochenschlussandacht, zu der schon lange kaum jemand mehr kommt. Da ist der Mütterkreis, in dem die letzten verbliebenen Mütter bald Urgroßmütter sind. Und da ist der Vorsitz in der Dienstbesprechung, den eigentlich der Kollege übernehmen sollte. Eigentlich. Aber dann geht doch alles so weiter wie immer.

Was macht es manchmal so schwer, etwas zu beenden? Was hilft, es dennoch zu tun? An diesem Tag wenden wir uns dem lustvoll und kreativ zu: Schluss machen! Etwas klar beenden. Zum eigenen Entschluss stehen und ihn umsetzen. Neben Input und Übungen haben Sie Gelegenheit, sich einer beruflichen Situation exemplarisch zuzuwenden und eine für Sie passende Schluss-Mach-Strategie zu entwickeln. Im Anschluss an den Seminartag können Sie Ihr persönliches Thema in einem Einzelcoaching vertiefen.

| | |
|---|---|
| **Leitung** | **Petra Eickhoff-Brummer, Anja Garbe** |
| **Kursplätze** | 12 |
| **Zielgruppe** | Pastorinnen, Diakoninnen |
| **Termin(e)** | 23. September 2019<br>10.00 – 16.00 Uhr |
| **Kostenbeitrag Kurs** | 35,00 € inkl. Verpflegung |
| **Anmeldeschluss** | 12. August 2019 |
| **Ort** | Zentrum für Seelsorge |
| **Veranstalter** | Zentrum für Seelsorge |
| **Ansprechpartnerin** | Petra Eickhoff-Brummer<br>0511 – 79 00 31-16<br>Petra.Eickhoff-Brummer@evlka.de |

*Sie finden dieses Angebot auch in den Arbeitsfeldern Systemische Seelsorge und Koordination der Supervision.*

# So passt es für mich!

## Stimmig kommunizieren am kirchlichen Arbeitsplatz

Jetzt hör mir doch mal zu … Wie gut, dass wir drüber gesprochen haben! Nur: Warum ist dann alles so wie immer? Der Kloß im Hals, der Ärger im Bauch, die Irritation im Kopf?

Kommunikation will gelernt sein – um zu sagen, wie's ist und um zu hören, wie's ankommt: beim Küster oder der Chefin, bei der Konfirmandin oder dem Krankenpfleger. Gelungene Kommunikation schafft Klarheit und bestenfalls Verständnis, sie fördert unsere (Arbeits-)beziehungen. In dieser Weiterbildung lernen Sie verschiedene Kommunikationsmodelle kennen, besprechen eigene Fallvignetten und bekommen Theorie-Inputs zu nonverbaler und paraverbaler Kommunikation. Außerdem gibt es Kurz-Impulse aus der systemischen Werkstatt. Über allem steht der Spaß am Ausprobieren – im Plenum oder in der Kleingruppe. Wie gut, wenn Sie das Wort ergreifen. Also: Reden Sie mit uns – und finden Sie heraus, was für Sie stimmt!

| | |
|---|---|
| **Leitung** | **Petra Eickhoff-Brummer, Anja Garbe** |
| **Kursplätze** | 10 – 12 |
| **Zielgruppe** | Haupt- und Ehrenamtliche in Gemeinde und funktionalem Dienst |
| **Termin(e)** | 17. – 19. Juni 2019<br>Beginn 13.30 Uhr, Ende 13.00 Uhr |
| **Kostenbeitrag Kurs** | 200,00 € inkl. Verpflegung und Übernachtung<br>150,00 € inkl. Verpflegung ohne Übernachtung |
| **Anmeldeschluss** | 25. April 2019 |
| **Ort** | Zentrum für Seelsorge, Unterkunft in Gästezimmern des Annastifts (begrenztes Kontingent) |
| **Veranstalter** | Zentrum für Seelsorge |
| **Ansprechpartnerin** | Anja Garbe<br>0511 – 79 00 31-14, Anja.Garbe@evlka.de |

*Sie finden diese Veranstaltung auch im Arbeitsfeld Systemische Seelsorge.*

# Seelsorge erleben und reflektieren

## KSA-Kurs mit dem Praxisfeld Krankenhaus

Reden und hören, wahrnehmen und aushalten, da sein und schweigen: Für Pastorinnen und Diakone ist die Kommunikation mit dem Küster, der Kollegin, der Patientin oder dem Pfleger ihr „täglich Brot".

Wie komme ich mit anderen in Kontakt, was lösen sie bei mir aus und wie gestalte ich Beziehungen? Der Kurs dient der Stärkung und Reflexion der eigenen Kommunikationsfähigkeit und seelsorglichen Kompetenz in Gemeinde oder Sonderseelsorge. Kurselemente sind u.a. Selbsterfahrung in der Gruppe, Protokollbesprechungen sowie die eigene Glaubensbiografie und Predigtanalyse. Das Praxisfeld wird in der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) absolviert.

| | |
|---|---|
| **Leitung** | **Barbara Denkers, Elke Oltmanns-Kück** |
| **Kursplätze** | 8 |
| **Zielgruppe** | Pastor*innen und Diakon*innen in Gemeinde und Sonderseelsorge |
| **Termin(e)** | 2. – 20. September 2019<br>11. – 29. November 2019<br>Beginn jeweils Montag, 11.00 Uhr, Ende jeweils Freitag, 12.30 Uhr |
| **Kostenbeitrag Kurs** | 210,00 € inkl. Übernachtung, ohne Verpflegung |
| **Kostenbeitrag externe TN** | 2.100,00 € inkl. Übernachtung, ohne Verpflegung |
| **Anmeldeschluss** | 1. Mai 2019 |
| **Ort** | Zentrum für Seelsorge – Pastoralklinikum<br>Unterkunft in Gästezimmern des Annastifts |
| **Veranstalter** | Zentrum für Seelsorge – Pastoralklinikum |

*Weitere Informationen zu diesem Kurs finden Sie auf der folgenden Seite.*

| | |
|---|---|
| **Besondere Hinweise** | Ein Zulassungstag findet am 4. Juni 2019 in Hannover statt. Bei Kursteilnahme wird die Übernachtung im DIAKOVERE Annastift Hannover vorausgesetzt. |
| **Ansprechpartnerin** | Anja Garbe<br>0511 79 00 31-14<br>Anja.Garbe@evlka.de |

# Seelsorge praktisch – KSA-Kurs für Studierende
## Pastoralpsychologische Fortbildung

Ab der Mitte des Studiums kommt die Praxis in der Gemeinde stärker in den Blick: Neben Rollen-, Struktur- und Leitungsfragen ist die Seelsorge für angehende Pastorinnen und Diakone ein zentrales Handlungs- und Lernfeld – Gespräche an der Kirchentür, Begegnungen mit Konfirmandeneltern oder Trauernden, Kontakte mit Patientinnen oder Pflegepersonal. Was hilft mir, ins Gespräch zu kommen und im Gespräch zu bleiben? Wo liegen meine Stärken und meine Grenzen in der Kommunikation, was kann ich ausbauen, wovon möchte ich mich verabschieden?

In diesem Kurs lernen Studierende der Religionspädagogik und der Theologie gemeinsam – und profitieren damit zugleich von der unterschiedlichen Wahrnehmung der Berufsbilder und Rollen.

Kurselemente sind u.a. die Selbsterfahrung in der Gruppe, Protokollbesprechungen der eigenen Seelsorgebesuche sowie ausgewählte Theoriearbeit. Das Praxisfeld für die Seelsorgegespräche wird auf den Stationen der Medizinischen Hochschule Hannover absolviert.

| | |
|---|---|
| **Leitung** | **Anja Garbe, Uwe Keller-Denecke** |
| **Kursplätze** | 8 |
| **Zielgruppe** | Studierende der Theologie und der Religionspädagogik |
| **Termin(e)** | 25. Februar – 8. März 2019, 22. Juli – 16. August 2019<br>Beginn jeweils Montag, 13.00 Uhr, Ende jeweils Freitag, 12.30 Uhr |
| **Kostenbeitrag Kurs** | 600,00 € inkl. Übernachtung, ohne Verpflegung |
| **Anmeldeschluss** | 23. November 2018 |
| **Ort** | Zentrum für Seelsorge – Pastoralklinikum<br>Unterkunft in Gästezimmern des Annastifts |
| **Veranstalter** | Zentrum für Seelsorge – Pastoralklinikum |

*Weitere Informationen zu diesem Kurs finden Sie auf der folgenden Seite.*

| | |
|---|---|
| **Besondere Hinweise** | Am 4. Dezember 2018 findet der Zulassungstag für diesen Kurs im Zentrum für Seelsorge in Hannover statt. Bei Kursteilnahme wird die Übernachtung im DIAKOVERE Annastift Hannover vorausgesetzt. |
| **Ansprechpartnerin** | Anja Garbe<br>0511 – 79 00 31-14<br>Anja.Garbe@evlka.de |